

Kleine Adria

Schlagwörter: [Bergbaufolgelandschaft](#)

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Gemeinde(n): Großdubrau

Kreis(e): Bautzen

Bundesland: Sachsen



Kleine Adria
Fotograf/Urheber: Nora Wiedemann



Ähnlich der nahegelegenen Blauen Adria entstand die Kleine Adria als Restsee der Grube Alexandra, die ursprünglich von der dortigen Adolphshütte als Kaolintagebau genutzt wurde. Sie liegt direkt am Froschradweg, Seeadlerrundweg, Spreeradweg, Stadt.Land.Fluss und dem Naturerlebnispfad Guttauer Teiche.

Datierung:

- Grundwasseraufstieg ab 1930

Quellen/Literaturangaben:

- Topografische Karte Section Radibor 1:25000 Blattnummer 4752. Virtuelles Kartenforum. SLUB Dresden.
- Menschner, Uwe: Ex-Taucher erinnert sich an Flugzeug-Bergung aus der Blauen Adria; In: Sächsische Zeitung, Ausgabe Hoyerswerda, 14.04.2023, S. 20.

Bauherr / Auftraggeber:

- Adolphhütte, Gräflisch Einsiedel'sche Kaolin-, Thon- und Kohlenwerke AG zu Crosta

Kleine Adria

Schlagwörter: Bergbaufolgelandschaft

Ort: Großdubrau - Crosta

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Erfassungsmaßstab: Keine Angabe

Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank

Koordinate WGS84: 51° 16 1,22 N: 14° 27 8,14 O / 51,267°N: 14,45226°O

Koordinate UTM: 33.461.786,50 m: 5.679.659,96 m

Koordinate Gauss/Krüger: 5.461.908,27 m: 5.681.487,47 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz CC BY-NC 4.0 (Namensnennung, nicht kommerziell). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Kleine Adria“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-30700427> (Abgerufen: 25. Februar 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz



Rheinischer Verein
Für Denkmalpflege und Landschaftsschutz